

SIPLINGEN

MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE



Mittwoch, den 14. November 2007
Nummer 46



TERMINE UND VERANSTALTUNGEN



Donnerstag, 15.11.

18.00 h, DLRG, Nachwuchsschwimmen im Hallenbad Salem, Abfahrt an der Turnhalle

19.00 h, Vortrag in der Aula der Schule "Treibhäuser der Zukunft"

Samstag, 17.11.

14.30 h, SG Sipplingen/Hödingen II - FC Uhldingen II

Sonntag, 18.11.

9.45 h, Antreten der Bürgermiliz im Rathaussaal

9.45 h, Antreten der Freiw. Feuerwehr auf dem Rathausplatz

10.00 h, Volkstrauertag, Ökumenischer Gottesdienst in der kath. Kirche

11.15 h, Gedenkfeier auf dem Friedhof

13.00 h, Wandervereinigung, Treffen mit Pkw an der ev. Kirche

14.30 h, SG Sipplingen/Hödingen I - SV Volkertshausen I

Montag, 19.11.

15.00 h, DRK-Seniorengymnastik im Gymnastikraum

Dienstag, 20.11.

ab 6.00 h, Gartenabfall-Abfuhr

Mittwoch, 21.11.

19.00 h, Bürgerversammlung in der Turn- und Festhalle

19.00 h, Jugendfeuerwehr, Treffen am Gerätehaus

Volkstrauertag, 18.11.2007

10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der St. Martinskirche

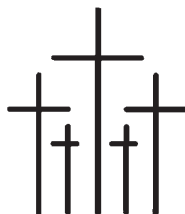
Alle, unabhängig von Glauben oder Konfession, besonders die Familien unserer Kriegstoten, sind herzlich eingeladen.

Gedenkfeier für die Menschen aller Nationen, die Opfer der Kriege, der politischen und militärischen Gewalt wurden.

Namentliche Ehrung der Kriegstoten
des Ersten und Zweiten Weltkrieges aus Sipplingen

11.15 Uhr Traditionelle Gedenkfeier auf dem Friedhof

Volkstrauertag



Den Gefallenen und Opfern von Krieg und Gewalt zum Gedenken und unsere Mahnung zur Versöhnung und zur Verständigung und zum Frieden.

Zur Feierstunde am Sonntag, dem 18. November 2007 im Anschluss an den katholischen Gottesdienst gegen 11.15 Uhr auf dem Friedhof möchte ich die Bevölkerung herzlich einladen. Die Gestaltung übernehmen der Gesangverein Hohenfels und die Bürgermiliz mit Milizkapelle und Spielmannszug und die örtlichen Vereine.

Anselm Neher
Bürgermeister

Wenn Sie mal wieder nicht

D E N W A L D

vor lauter

B A U M E N

sehen ...

Blättern Sie doch in den Primo Anzeigenseiten - dort werden Sie schnell fündig!



Meßkircher Straße 45
78333 Stockach
Tel. 07771/9317-11
Fax 07771/9317-40
anzeigen@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de



NOTRUF - BEREITSCHAFT DER ÄRZTE UND APOTHEKEN

TELEFON

GEMEINDEVERWALTUNG

ARZT

APOTHEKE

Feuerwehr/Unfall Notruf 112
Kommandant 5343
Polizei Notruf 110
Polizei Überlingen 8040
Integrierte Leitstelle des Bodenseekreises (allgemein)
Telefon: 07541/1 92 96
Fax: 07541/80 93 6
(auch Gehörlosen-Fax)
Rettungsdienst Bodenseekreis 1 92 22 ohne Vorwahl
Rettungsdienst und Krankentransport 19222
Krankenhaus Überl. 94770
Sozialstation Überlingen 95320
Dorfhelferinnenstation
Frau Vogler 62287
Kath. Pfarramt Sipplingen 63220, 60636
Ev. Pfarramt Ludwigschafen 07773/5588

Weißer Ring Bodenseekreis
K.-H. Jumpertz 07556/96 63 62

EnBW (früher Badenwerk)
Service-Telefon 07461/70 90
Störung 0800/3 62 94 77
Gasversorgung Singen 07731/5900-0
Wasserversorgung Störung 83 31 31
Abfallwirtschaftsamt Friedrichshafen 07541/204-51 99

Probleme mit der Müllabfuhr??
Folgende Firmen stehen für Fragen und Probleme zur Verfügung:
Restmüll, Biomüll, Sperrmüll etc.
Abfallwirtschaft-Bodensee GmbH,
Tel. 07541/40 10 93
Gelber Sack-Abholung
SITA Heinemann GmbH
Tel. 07732/999-23
Papiercontainer
Fa. Starl
Tel. 08382/79091

Telefonverzeichnis Hauptverwaltung-Grundbuchamt
Bürgermeister Neher 8096-20
Ratschreiber Sulger 8096-22
Frau Adams 8096-30
Friedhofswesen, Zentrale, Redaktion Gemeindeblatt
Frau Biller 8096-0
Finanzverwaltung, Rentenangelegenheiten
Herr Geßler 8096-25
Gemeindekasse
Frau Regenscheit 8096-28
Steueramt
Frau Sinner 8096-26
Einwohnermeldeamt, Ordnungsamt, Sozialamt, Standesamt
Frau Wochner 8096-23
Tourist-Info im Bahnhof
Zentrale 9 49 93 70
Frau Kranz 94 99 37 12
Frau Bonauer 94 99 37 11
Bauhof 8096-31
Kindergarten 1096
Grund- u. Hauptschule 915526
Hafenanlage West 65312

Faxanschlüsse:
Rathaus 8096-40
Tourist-Info 3570
Grund- und Hauptschule 915527
e-mail-Anschlüsse
Rathaus: Gemeinde@Sipplingen.de
Tourist-Info: touristinfo@sipplingen.de
Schule:
GHS-Sipplingen @t-online.de
Internet: http://www.sipplingen.de

Ärztlicher Notdienst
990 und 19222

Zahnärztlicher Notdienst
01805/91 16 20

Samstag, 17.11.2007
St.-Johann-Apotheke
St.-Johann-Str. 16
Überlingen
Tel. 07551/10 12

Sonntag, 18.11.2007
Apotheke
Dr. Vetter
Tuttlinger Str. 1
Stockach
Tel. 07771/69 00

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Sipplingen
Bereitschaftsmitglieder im Notfall erreichbar:
Bernd Neudörffer 0175/2 40 90 40 oder 07551/6 81 46
Christine Thiel 0174-4070085
Georg Kuhn 07551/27 02
Manuela Müller 0176 - 52053033
Andrea Regenscheit 0160/7 35 93 96
Petra Ehrle 07551/12 26

Öffnungszeiten der Verwaltung:

Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
Mi 14.00 - 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Herausgeber:
Gemeinde 78354 Sipplingen
Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Bürgermeister Neher oder sein Vertreter im Amt
Für den übrigen Inhalt: A. Stähle,
78333 Stockach, Druck u. Verlag:
Primo Verlagsdruck Anton Stähle,
Postfach 1254, 78329 Stockach,
Tel. 07771/93 17 -0, Fax: 07771/93 17 -40
e-Mail: info@primo-stockach.de
Internet-Adresse: www.primo-stockach.de



DIE VERWALTUNG INFORMIERT

Bürgerversammlung

Am Mittwoch, dem **21. November 2007** findet um **19.00 Uhr** in der Turn- und Festhalle die diesjährige Bürgerversammlung statt. Ich darf die Bevölkerung ganz herzlich hierzu einladen.

Themen:

- Begrüßung und Information über die aktuelle Situation
- Kindergarten
 - Vorstellung der Konzeption und des Orientierungsplans durch das Kindergarten team
- Grund- und Hauptschule
 - Vorstellung der Konzeption und der Hauptschulsituation durch Herrn Rektor Randecker
- Uferplan
 - Vorstellung der Konzeption und der einzelnen Vorhaben
- Fragen an die Verwaltung

Anselm Neher
Bürgermeister

90. Geburtstag von Frau Maria Huber

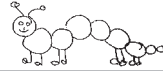
Den 90. Geburtstag konnte Frau Huber bei guter Gesundheit im Alten- und Pflegeheim Haus Silberdistel feiern, in dem sie nun schon seit knapp 20 Jahren lebt. Aufgewachsen ist Frau Huber in Litzelstetten mit einer Schwester und drei Brüdern auf dem landwirtschaftlichen Anwesen ihrer Eltern. Sie musste dort immer tatkräftig mithelfen, da ihre Brüder im Krieg waren und ihr Vater leider sehr früh verstarb. Handarbeiten, Malen und Dichten gehören heute noch zu ihren Hobbies. Bürgermeister Anselm Neher ließ es sich nicht nehmen Frau Huber, auch im Namen des Ministerpräsidenten, ganz herzlich zu ihrem Jubeltag zu gratulieren.



Bild: M. Biller

Straßenleuchte „Im Gehren“ angefahren

Gegenüber der Einfahrt zur „Kogenhalde“ wurde eine Straßenleuchte angefahren, der Schadensverursacher ist unbekannt. Die Anwohner werden gebeten Beobachtungen im Rathaus (Tel. 80 96-20) zu melden, der Schaden beläuft sich auf ca. 2000,— Euro. Wir danken für Ihre Mithilfe.



GEMEINDEKINDERGARTEN "KLEINE RAUPE"

Nicht mehr lange und für alle Kinder und auch Erwachsene fängt schon bald wieder die besinnliche Vorweihnachtszeit an.

Auch wir im Kindergarten beschäftigen uns schon langsam mit Weihnachtsvorbereitungen. So wollen wir auch in diesem Jahr wieder den „Dorfadventskalender“ durchführen.

Dazu benötigen wir Ihre Hilfe, liebe Sipplinger und Sipplingerinnen. Wir brauchen wieder 22 freiwillige Haus- oder Wohnungsbesitzer bzw. Mieter, die sich dazu bereit erklären ein „Adventsfenster“ zu gestalten. Bei der Gestaltung können Sie Ihrer Phantasie freien Lauf lassen, lediglich die „Zahl“ (2 - 23) sollte groß und deutlich erkennbar sein. Das erste Fenster gestalten wir am Rathaus und das letzte im Kindergarten. So soll es für alle Einwohner möglich sein, bei einem gemütlichen Dorfspaziergang die verschiedenen Fenster zu begutachten.

Natürlich würden wir uns über eine rege Teilnahme freuen.

Wenn Sie diese Idee unterstützen wollen und Ihre Wohnung oder Ihr Haus Teil unseres Adventskalenders werden soll, so melden Sie sich bitte im Rathaus bei Frau Monika Biller (Tel.: 80 96-20). Die Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt. Die einzelnen Nummern werden in diesem Jahr von uns zugeteilt, damit die Fenster einen zusammenhängenden Weg ergeben.

Damit für alle noch genügend Zeit für die Vorbereitung zur Verfügung steht, bitten wir um Anmeldung bis zum 15.11.2007.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung (Tel.: 10 96).
Vielen Dank im Voraus.

Wichtige Änderungen im Pass- und Ausweiswesen ab dem 01. November 2007

Kein Kindereintrag im Reisepass mehr
Seit November 2005 werden in der Bundesrepublik Deutschland elektronische Reisepässe ausgegeben. Der Chip im ePass der ersten Generation enthält zu-

nächst die üblichen Passdaten und das Foto als biometrisches Merkmal.

Ab November 2007 wird es wieder einige Änderungen im ePass der zweiten Generation geben. So werden zum Beispiel der Ordens- und Künstlernamen sowie der **Kindereintrag** wegfallen. Neu ist auch die Speicherung der Fingerabdrücke der Zeigefinger im Chip, jedoch werden bei Kindern unter sechs Jahren keine Fingerabdrücke im Pass gespeichert. Ohne die Abnahme des Fingerabdrucks kann kein Pass ausgestellt werden. Die Gültigkeitsdauer wird sich von 5 Jahren (bei unter 24-jährigen Antragstellern) auf sechs Jahre erhöhen. Ab 24 Jahren (nicht wie bisher ab 26 Jahren) wird der Pass 10 Jahre gültig sein. Weiter werden die EU-Amtssprachen Rumänisch und Bulgarisch mit in den Pass aufgenommen.

Beim Personalausweis ändert sich ab November 2007 auch einiges. So wird wie beim Pass auch der Ordens- und Künstlernamen auf der Rückseite wegfallen. Auch hier wird die Gültigkeit von 5 Jahren (bei unter 24-jährigen Antragstellern) auf sechs Jahre hoch gesetzt, sowie bei Antragstellern ab 24 Jahren die Gültigkeit 10 Jahre beträgt. Neu wird auch sein, dass die Seriennummer nochmals auf der Rückseite vermerkt wird. Auf der Personalausweisvorderseite wird in den beiden schwarzen Linien innerhalb der maschinenlesbaren Zone die Mikroschrift „BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND“ integriert.

Entsprechende Änderungen gibt es auch beim Kinderreisepass und dem vorläufigem Reisepass.

Welches Land - welches Ausweisdokument???

Reisende sollten sich vor einer Reise sorgfältig über die Einreisebestimmungen in ihrem Reiseland vergewissern. Unter www.auswaertiges-amt.de können Sie sich über die Einreisebestimmungen Ihres Reiseziels informieren.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

das sogenannte „Familienbuch“ wird vom Standesamt bei einer Eheschließung in Deutschland seit dem Jahr 1958 angelegt und kontinuierlich fortgeführt. Bei einer Eheschließung vor 1958 oder im Ausland kann es auf Antrag angelegt werden. Im Februar 2007 wurde für das Standesamtswesen ein neues Personenstandsrecht verabschiedet. Die neuen Regelungen dieses Gesetzes treten mit Wirkung vom 01.01.2009 in Kraft. Hierüber werden wir Sie noch rechtzeitig informieren.

Für die Zeit bis zum 01.01.2009 gibt es eine Übergangsregelung für die Familienbücher, welche besagt, dass alle Familienbücher des Standesamtes zu dem Standesamt zurückgeschickt werden müssen, in welchem das Paar geheiratet hat. Dies erfolgte bereits durch uns, so

dass wir ab sofort nur noch die Familienbücher der Personen führen, welche in Sipplingen geheiratet haben. Für Sie als Bürger bedeutet dies, dass Sie zukünftig beglaubigte Abschriften bzw. Auszüge aus dem Familienbuch bei dem Standesamt anfordern müssen, bei dem Sie bzw. Ihre Eltern (bei geplanten Eheschließungen einer ledigen Person) geheiratet haben und nicht mehr wie bisher beim Standesamt Ihres Wohnsitzes.

Bei Eheschließungen im Ausland verbleibt das auf Antrag angelegte Familienbuch bei dem Standesamt, bei welchem es zum Stichtag 28.02.2007 geführt wurde.

Bitte beachten Sie, dass es sich bei den Familienbüchern nicht um die Stammbücher handelt, welche Sie zu Hause haben!

Sollten Sie noch Fragen haben, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung, Tel. 80 96-23.



TOURISTIK- INFOS

Derzeitige Herbst-/ Winter-Öffnungszeiten der Tourist-Information

Montag - Donnerstag
9.00 Uhr - 12.00 Uhr

■ **Tourist-Information geschlossen**
Am Donnerstag, den 15.11. und Montag, 19.11.07 ist die Tourist-Information wegen Außenterminen geschlossen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Sipplingen zeigt Präsenz

Das BodenSeeTeam auf der "Internationalen Schweizer Ferienmesse 2007"
Vom 1. - 4.11.07 fand bereits die fünfte Auflage der Internationalen Schweizer Ferienmesse / Viaggiatori in Lugano statt - und dies zum allerersten Mal auch mit der Präsenz von unserem Erholungsort Sipplingen im Rahmen der Gemeinschaft des BodenSeeTeam. Die Messe war nicht nur für die Veranstalter ein Riesenerfolg (mehr als 66.000 Besucher - ein über den Erwartungen liegender Erfolg!), sondern mit Sicherheit auch für unsere Seegemeinde.

Bereits nach dem ersten Messetag mussten wir Bedenken haben, dass unser mitgebrachtes Prospektmaterial nicht ausreicht, so groß war der Zuspruch. Ein wirklich bunt gemischtes und am Bodensee sehr interessiertes Publikum fand den Weg in die Halle zum Stand des BodenSeeTeam. An einem günstig gelegenen

Messeplatz mit einem ansprechenden Stand und gut ausgerüstet mit Infomaterial, Bodenseeäpfeln und Wein, konnten wir unsere Seegemeinden bestens präsentieren. Glücklicherweise hatten wir auch die große Unterstützung der IBT (Internationale Bodensee Tourismus GmbH), die uns mit wichtigen mehrsprachigen Informationen, mit einer Bodensee-Stellwand, zahlreichen give-aways und Prospektständern zu einem sicherlich wirkungsvollen Auftritt weiter verholfen hat.

Die Besucher aus der italienischen Schweiz und Norditalien waren wie immer sehr zahlreich, aber die Premiere 2007 war eine große Anzahl Besucher aus der Nordschweiz. Die Messe ist mittlerweile zu einem Reiseziel geworden: viele Reisebusunternehmen der Innerschweiz haben Reisen nach Lugano organisiert, um diese Messe zu besuchen. Jeden Tag haben mehr als 30 Reisebusse das Ausstellungszentrum angesteuert und vielen Einkäufern konnten wir in persönlichen Gesprächen unsere Destination des BodenSeeTeam vorstellen.

Fast 500 Stände und mehr als 1500 Aussteller waren in Lugano anwesend: alle italienischen Regionen, viele Reiseziele in Griechenland, Spanien und im Mittelmeerraum - und nun auch wir vom BodenSeeTeam - haben sich behauptet. Das in Lugano der Bodensee nicht fehlen darf, ist an der wirklich starken Nachfrage ganz klar erkennbar gewesen und somit war es für das BodenSeeTeam die allerbeste Gelegenheit sich vorzustellen. Die gute Resonanz hat eindeutig gezeigt, dass wir dort eine Lücke geschlossen haben und dies sicherlich ein weiterer wichtiger Schritt ist, unsere schönen Seegemeinden mit Sipplingen besser zu vermarkten.



SCHULNACHRICHTEN



Burkhard-von-Hohenfels-Schule Sipplingen

Der Elternbeirat der Burkhard von Hohenfels-Schule veranstaltet einen Filmabend zum Thema „**Treibhäuser der Zukunft**“. Dieser Film zeigt unterschiedliche Schultypen aus der globalen Welt. Neue Erkenntnisse über Lernen und Forschen in Schulen werden erfahrbar gemacht.

Wann? am Donnerstag, den 15. November 2007, um 19.00 Uhr
Wo? in der Aula der Schule
Wer? Interessierte Lehrer, Erzieherinnen, Eltern und Bürgerinnen und Bürger von Sipplingen

An diesem Abend werden wir Ihnen unsere Gründungsmitglieder des Fördervereins „Burkhard-von-Hohenfels-Schule“ vorstellen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und Ihr Interesse an uns!



Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Herrn Ernst Widenhorn,
St. Martin-Str. 12
zum 80. Geburtstag am 15.11.



SENIOREN- NACHRICHTEN

Nicht nur für Senioren,

auch für jeden, der gerne mit möchte, findet eine Fahrt zum Weihnachtskonzert der bekannten Schwarzwaldfamilie Seitz in Offenburg statt.

Wir fahren mit einem Bus der Fa. Gebhard Reisen, die schon im Südkurier die Fahrt ausgeschrieben hat.

Termin ist Mittwoch, 12. Dezember 2007 Abfahrt in Sipplingen ca. 9.00 Uhr.

Reisepreis inklusive Konzert, Sektempfang, Kaffee + Kuchen und Bauernvesper 43,— Euro pro Person.

Im letzten Jahr waren einige Senioren aus Sipplingen dabei und wurden beim Konzert der Schwarzwaldfamilie Seitz wunderbar weihnachtlich eingestimmt. Das Konzert findet **nur** bei voller Besetzung des Busses statt.

Charlotte Schirmeister wird mit uns dabei sein.

Vorab Aufenthalt im schönen Gengenbach, wo es Möglichkeiten zum Mittagstisch und zur Besichtigung des Gengenbacher Rathauses als größten Adventskalender Deutschlands gibt.

Anmeldungen erbitten wir bis spätestens 20.11.07 beim kath. Pfarramt Sipplingen, Tel. 07551/6 32 20, Dienstag bis Freitag, 10.00 bis 12.00 Uhr und bei Jolande Schirmeister, Tel. 07551/58 92.

Wir freuen uns auf viele Anmeldungen und auf einen schönen Tag im Advent. Sie sind herzlich eingeladen und begrüßt von Jolande Schirmeister.

Ökumenischer Seniorenkreis der kath. Seelsorgeeinheit und der Gemeinde Sipplingen

Nett war der Seniorentreff zum vorläufigen Abschied im Gasthaus Krone.

Gerne haben die Senioren das Abschiedslied: „Mond mir denn, mond mir denn zu de Krone hinaus“, gesungen. Mit Blumen wurden den beiden Familien Julius und Gerhard Jerg Dank ausgesprochen für die Senioren-Veranstaltungen, die die Sipplinger in der Krone abhalten konnten. Auch Herr Neher begrüßte die Runde und bedankte sich ebenfalls für die vielen Veranstaltungen der Vereine und der Gemeinde Sipplingen.

Liebe Worte fand er auch für das Ehepaar Julius und Ida Jerg, die inmitten der Senioren waren. Eine Überraschung und ein Höhepunkt waren die beiden Filme von Fronleichnam und von der polnischen Stadt Breslau, die Hauptmann Gerold Beirer gerne gezeigt hatte. Auch Frau Klara Kempf hatte Nettos vorzutragen, wie schlecht es ohne Rentner wäre. Gemeinsames Singen und Plaudern ließen die Stunden im Fluge vergehen. Mit Essen und Trinken war man bestens versorgt. Mir als Organisatorin war es ein Bedürfnis, zu diesem Treff einzuladen und ihn zu gestalten.

Liebe Grüße Jolande Schirmeister
Ökumenischer Seniorenkreis der kath. Seelsorgeeinheit und der Gemeinde Sipplingen



BEHÖRDEN- INFOS

Berufe am See

Ausstellung am 22. November im Kursaal in Überlingen

Über 70 Berufe und Ausbildungsgänge werden am Donnerstag, den 22. November, von 8 bis 17 Uhr bei der Ausstellung "Berufe am See" im Kursaal in

der Christophstraße in Überlingen vorgestellt. 35 Firmen, Behörden, Verbände und Schulen informieren über Berufsmöglichkeiten zwischen Sipplingen und Markdorf. Durch die Ausstellung sollen junge Menschen motiviert werden, passende Wege in ein erfolgreiches Berufsleben aktiv zu bestreiten und den hohen qualitativen Stellenwert einer betrieblichen Ausbildung erfahren. In den vorgestellten Berufen bestehen gute Ausbildungschancen.

Zielgruppe der Ausstellung sind die Schüler der Entlassjahrgänge 2008 und 2009 der Haupt- und Realschulen im Bezirk der Agentur für Arbeit Überlingen sowie die Schüler der beruflichen Vollzeitschulen in Überlingen.

Die Ausstellung wird ergänzt durch eine Informationsveranstaltung um 15 Uhr zum Thema Bewerbung - „Richtig bewerben - aber wie? Was erwarten Ausbildungsbetriebe von ihren zukünftigen Auszubildenden?“ von Dominik Erdinger vom CJD Bodensee-Oberschwaben. Nach seinem Vortrag steht der Referent auch für Fragen der Besucher zur Verfügung.

Die Berufsberatung der Agentur für Arbeit Konstanz hat die Ausstellung, unterstützt von der Stadt Überlingen, organisiert. Die beteiligten Firmen, Behörden und Verbände demonstrieren eindrucksvoll ihre Ausbildungsbereitschaft bei steigendem Bedarf an Fachkräften. Eine Ausbildung ist die beste Grundlage für einen beruflichen Ein- und Aufstieg.

Weitere Informationen erhalten Sie über das Berufsinformationszentrum (BIZ) der Agentur für Arbeit Konstanz, das Sie per Telefon über 07531/5 85-2 00 oder per Mail über Konstanz.BIZ@arbeitagentur.de erreichen.



LANDRATSAMT
BODENSEE-KREIS

Hofübergabe - was ist zu beachten?

Das Landratsamt Bodenseekreis - Landwirtschaftsamt - informiert über dieses Thema am **Freitag, 23.11.2007, von 14.00 - 16.00 Uhr in Hefigkofen im Gasthaus „Adler“.**

Referenten: Karl Fuchs und Werner Kienzle vom Landwirtschaftsamt.



MÜLLTERMINE



LANDRATSAMT
BODENSEE-KREIS
Abfallwirtschaftsamt

Mitteilung

Am **Dienstag, den 20. November** findet in **Sipplingen** die **Gartenabfallabfuhr** statt.

Was wird gesammelt?

Baum-, Hecken-, Strauchschnitt (keine Rodungen), Rasenschnitt, Laub, Stroh, Heu, Stauden, Abraum von Beeten, Blumen, Balkonpflanzen, Abdeckkreisig usw.

Bereitstellung der Gartenabfälle:

Äste und sonstiger Baum- und Strauchschnitt bitte auf eine Länge von 1,5 m kürzen und **unbedingt bündeln (nur verrottbare Schnüre verwenden)**, Kleinmaterial aus dem Garten in geeigneten Behältern wie Plastikwannen, Kunststoffbehältern, festen Kartons oder stabilen Säcken, die gut einsehbar und entleerbar sind, zur Abfuhr bereitstellen. Aufgeweichte Papiersäcke werden mitentsorgt.

Bitte keine "Gelben Säcke" oder andere dünnwandige Säcke benutzen. Die bereitgestellten Gartenabfälle dürfen jeweils nicht schwerer als 20 kg sein. Abgefahren werden nur Gartenabfälle in haushaltsüblichen Mengen.

Nicht mitgenommen werden:

Gartenabfälle, denen Metall- oder Plastikteile anhaften und Gartenabfälle, die nicht gebündelt sind. Baum- und Strauchschnitt mit einer Astlänge von **über 1,5 m** Länge und Äste mit einer Stärke von **über 10 cm** im Durchmesser. Verschnürte Säcke und zweckentfremdete Gelbe Säcke können nicht entleert werden

Die Gartenabfälle müssen am o. g. Abfuhrtag bis **spätestens 6.00 Uhr** am Straßenrand bereitgestellt werden.



Weiterbildungsangebote finden Sie im Internet unter

www.vhs-bodenseekreis.de

oder lassen Sie sich bei uns beraten unter Tel.: 07541/2 04 -54 25 / -52 46 / -54 31.

Wir freuen uns auf Sie!

Kursangebote zur Beruflichen Bildung:

Auskünfte und Anmeldungen zur Beruflichen Bildung in der VHS-Zentrale im Landratsamt: Tel. tagsüber 07541/2 04 54 31 oder im Internet unter www.vhs-bodenseekreis.de

PC-Kurse der VHS Bodenseekreis

„EDV-Kombi-Kurs für Frauen: Windows und Word“ Kurs für absolute Computeranfängerinnen. Umfassende Einführung in den Umgang mit dem PC und in das Programm Word. Start ab Montag, 26. Nov. (9 Termine, montags, 08.30 - 11.30 Uhr)

„HTML-Grundlagen“

Im Kurs werden u. a. die Grundlagen der Internetseitengestaltung vermittelt, um eine eigene Homepage zu erstellen. Windowsgrundkenntnisse sowie etwas In-

terneterfahrung sind Voraussetzung. Start ab Montag, 26. Nov. (6 Termine, montags u, mittwochs, 18.30 - 21.30 Uhr)

„Internet für Einsteiger“

Dieser Kurs gibt Tipps zum Umgang mit dem Internet. Kenntnisse in Windows sind Voraussetzung. Start ab Mittwoch, 28. Nov. (4 Termine, mittwochs, 18.30 - 21.30 Uhr)

Ein weiterer „**Internetkurs für Frauen**“ startet in Überlingen

ab Donnerstag, 29. Nov. (4 Termine, donnerstags, 18.30 - 21.30 Uhr)

„PC-Aufbaukurs“

eignet sich, wenn Sie vorhandene Grundkenntnisse erweitern wollen. Start in Salem ab Mittwoch, 28. Nov. (4 Termine, mittwochs, 18.30 - 21.30 Uhr)

„Schutz vor Viren und Datenverlust“

Im Kurs werden Schwachstellen bei der Internetnutzung, Schutz vor Hackern, sichere E-Mail-Übertragung, Installation und Konfiguration von verschiedenen Schutzprogrammen behandelt. Freitag, 30. Nov., 18.30 - 21.30 Uhr und Samstag, 1. Dez., 09.00 - 16.00 Uhr.

Wenn kein anderer Kursort angegeben ist, finden die Kurse in Markdorf statt.



INTERESSANTES AUS DER NACHBARSCHAFT

LOCAS IN LOVE

Donnerstag, den 15. November 2007 / Bütezettel Reichenau

Beginn: 21.00 Uhr / Eintritt: 8,- Euro für SWR3-Clubmitglieder: 6,- Euro

Nach drei Jahren endlich wieder auf der Insel - im Sommer als Karpatenhund erfolgreich auf allen großen Festivals gefeiert, freuen wir uns heute auf die „andere“ Band um Björn Sonnenberg und ihr aktuelles Album „Saurus“ Wow!!

Tennisclub Grün-Weiss Bodman-Ludwigshafen e. V.

Liebe Mitglieder, zur 31. ordentlichen Hauptversammlung unseres Tennisclubs laden wir Sie hiermit für den

16. November 2007, um 20.00 Uhr in das Clubhaus des TSV Bodman herzlich ein. Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung und Bericht des 1. Vorsitzenden
2. Ehrungen
3. Bericht des Schatzmeisters

4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Schatzmeisters
6. Bericht des Jugendwarts mit Siegerehrung Clubmeisterschaften 2007
7. Bericht des Sportwarts mit Siegerehrung Clubmeisterschaften 2007
8. Entlastung des Vorstandes
9. Beschlussfassung über Anträge
10. Neuwahlen folgender Vorstandsmitglieder:
 1. Vorsitzender Sportwart
 - Schatzmeister
 1. Beisitzer
 3. Beisitzer
11. Wahl der Kassenprüfer
12. Verschiedenes

Henrik Wengert

1. Vorsitzender

Volksbühne Konstanz e. V. St. Gallen

Liebe Volksbühnemitglieder, am Sonntag, den 25. November 2007 fahren wir zur letzten Theatervorstellung in diesem Jahr. Aufgeführt wird das Musical Comedy „**Cabaret**“ von John Harold Kander.

Falls jemand verhindert ist, sollten Sie sich selbst um eine Ersatzperson bemühen.

Abfahrtszeit ist in Heiligenberg um 11.30 Uhr am Parkplatz Sennereischläge, in Steigen 11.32 Uhr

Beuren 11.34 Uhr

Steinenberg 11.35 Uhr

Leustetten 11.37 Uhr

Frickingen 11.40 Uhr

Altheim 11.44 Uhr

an den jeweils bekannten Bushaltestellen.

Weitere Haltestellen:

- Überlingen Industriegebiet
- Sipplingen Haltestelle Ost

Auskunft gibt Ihnen gerne:

Frau Gerda Kast, Heiligenberg,

Tel.: 07554/9 71 33, Frau Ruth Thiel,

Sipplingen, Tel.: 07551/72 17.



WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Spruch der Woche

Es ist egal, auf wie vielen Gebieten du schwach bist. Es genügt, wenn du auf einem stark bist.

Paul La Cour

SWR

Änderung der terrestrischen Fernsehversorgung im Bereich Sipplingen

Am 27. November wird die Umstellung auf das digitale Antennenfernsehen DVB-T (Digital Video Broadcasting - Terrestrial) im Süden Baden-Württembergs fortgesetzt. Die neue Technik bietet 12 Programme in besserer Bildqualität. Gleichzeitig wird die analoge Fernsehausstrahlung über Antenne in diesem Gebiet beendet.

In diesem Zusammenhang wird frühestens am 26. November 2007 am Standort ÜBERLINGEN der Fernseh-Füllsender für die Programme Das Erste Kanal 29, ZDF Kanal 58 und SWR Fernsehen Kanal 45 abgeschaltet. In den Programmen wird mittels Laufschrifteinblendung rechtzeitig auf die bevorstehende Abschaltung hingewiesen. Sollte diese Laufschrift nicht in allen drei Programmen eines Standortes erscheinen, so gilt diese Information dennoch immer für alle Programme.

Ob an Ihrem Wohnort künftig DVB-T-Empfang möglich ist, erfahren Sie im Internet unter www.ueberallfernsehen.de in der Rubrik „Empfangsprognose“. Nach Eingabe der Postleitzahl oder des Ortes wird die voraussichtliche Versorgung aufgezeigt. Zuschauern ohne Internetanschluss ist sicherlich auch der örtliche Fachhandel behilflich.

Je nach Lage empfangen Sie DVB-T über eine Zimmer-, Außen- oder Dachantenne. Zusätzlich benötigen Sie ein DVB-T-Empfangsgerät. Dieses wird einfach zwischen Fernseher und Antenne angeschlossen. Grundsätzlich gilt: Je stärker das Empfangssignal, desto kleiner der Antennen-aufwand. Die Wahl der Antenne richtet sich folglich nach dem Abstand zum Sender und dessen Sendeleistung. Erheblichen Einfluss auf die Stärke des Empfangssignals haben aber auch Topografie, Bebauung und Bewuchs in der Empfangsumgebung sowie die Höhe der Empfangsantenne. Bisherige Dachantennen können in der Regel weiterhin verwendet werden, eventuell ist jedoch eine Neuausrichtung notwendig.

In Gebieten, die künftig keinen Empfang von den DVB-T Sendern Donaueschingen, Raichberg (Albstadt), Ravensburg (Höchsten) oder Ulm-Ermingen haben werden, stehen als Alternativen der Empfang über Satellit oder - sofern vorhanden - Kabel zur Verfügung. Zuschauer, die ihre Programme schon jetzt über Kabel oder Satellit erhalten, sind von der Umstellung nicht betroffen. Auch beim Radioempfang ändert sich nichts.

Weitere Informationen:

Internet: www.ueberallfernsehen.de

Info-Telefon 01803/92 98 00

(9 Cent/Minute aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunkpreise können davon abweichen)

Hartz-IV-Betroffene treffen sich

Manche bemerken erst jetzt die steigenden Lebensmittelpreise. Hartz-IV-Betroffene, die von einem ALG-II-Betrag von monatlich 347 Euro leben müssen, haben nicht nur die steigenden Lebensmittelpreise, sondern die ebenso steigenden Energiekosten bereits in den letzten Jahren deutlich zu spüren bekommen. Welche Erfahrungen und Einschränkungen damit verbunden sind, wissen die Betroffenen aus eigener Anschauung am besten. Informationen und Erfahrungen auszutauschen und gemeinsam an der Verbesserung dieser Situation zu arbeiten stehen im Vordergrund eines Treffens, zu dem das Diakonische Werk Überlingen einlädt. Menschen, die von Arbeitslosengeld II oder Grundsicherung leben, sind zu diesem ersten Treffen am 27.11.2007, 10.00 Uhr, in die Räume des Diakonischen Werkes in der Christophstr. 31 in Überlingen eingeladen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter der Rufnummer 07551/91 89 90 oder unter www.diakonie-ueberlingen.de

Der WEISSE RING Bodenseekreis informiert

Mitgliedertreffen Mo., 26.11.2007, 19 Uhr, Mitarbeiter 18.30 Uhr
Hotel Rad

Lindauer Straße 2, 88069 Tettwang,
Tel.: 07542/54 00

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder,

zu unserem Mitgliedertreffen am 26. November möchte ich Sie herzlich einladen.

Themenvorschläge:

1. **Opferbetreuung** - Bericht zu aktuellen Fällen
2. **Kriminalitätsoffer in psychischen Notlagen**
3. **Juristische- und psychologische Beratung**
4. **Opferzeugenbegleitung bei Gericht**
5. **Schutz vor Mobbing und Stalking**
6. **„Mediate“** Streitschlichter-Projekt an Schulen
7. **Öffentlichkeitsarbeit**
8. **Termine**

Der neue Jahresplaner 2008 ist eingetroffen und kann auf Wunsch verteilt werden. Sollten wir uns vor der Weihnachtszeit nicht mehr sehen, wünsche ich Ihnen schon jetzt besinnliche Feiertage und für 2008 viel Glück und Gesundheit, für Engagement und Ihre Unterstützung für den WEISSEN RING gehen weiter, wofür ich Ihnen herzlich danken möchte.

Auf unserer Homepage www.WEISSER-RING-Bodenseekreis.hompag.e.t-online.de finden Sie weitere Informationen über unsere Tätigkeit. Es ist wichtig, dass Hilfesuchende wissen, wie und wo sie uns erreichen können.

Ich freue mich auf einen schönen Abend mit Ihnen und verbleibe

mit freundlichen Grüßen
WEISSER RING Bodenseekreis

Ihr
Karl-Heinz Jumpertz
Außenstellenleiter

Bergstr. 49, 88690 Uhdlingen-Mühlhofen
Tel. 07556/96 63 48, Fax 07556/96 63 49
E-Mail: WEISSER-RING-Bodenseekreis@web.de
www.WEISSER-RING-Bodenseekreis.hompag.e.t-online.de

Jeder kann schon morgen selbst zu den Betroffenen gehören. Was dann zählt, sind praktische Hilfe und menschlicher Beistand.

- Bitte helfen Sie mit -

Erneuerbare-Wärme-Gesetz tritt in Kraft

Der Landtag Baden-Württemberg hat am 7. November 2007 mit großer Mehrheit das bundesweit erste „Erneuerbare-Wärme-Gesetz“ beschlossen. Baden-Württemberg übernimmt damit eine Vorreiterrolle. „Mit der Ökopflicht erreichen wir einen wichtigen Meilenstein auf dem Weg, die Klimaschutzziele zu erreichen“, erklärte Umweltministerin Tanja Gönner.

Das Erneuerbare-Wärme-Gesetz tritt zum 1. Januar 2008 in Kraft und schreibt bei der Wärmeversorgung von Wohngebäuden die anteilige Nutzung erneuerbarer Energien verpflichtend vor. In Baden-Württemberg geht knapp ein Drittel des Kohlendioxidausstoßes von jährlich rund 74 Millionen Tonnen auf das Konto Heizen und Warmwasserbereitung in Wohngebäuden. Dieser Sektor birgt somit enorme Potenziale den Ausstoß klimaschädlicher Treibhausgase zu reduzieren. Gleichzeitig kann mit dem Einsatz erneuerbarer Energien den überdurchschnittlich gestiegenen Energiekosten wirksam begegnet werden.

Nach dem neuen Gesetz muss die Wärmeversorgung bei Neubauten, für die ab 1. April 2008 die Bauunterlagen erstmalig eingereicht werden, zu mindestens 20 Prozent über erneuerbare Energien wie Sonnenenergie, Erdwärme und Wärmepumpen oder Biomasse gedeckt werden. Diese Quote kann zumeist bereits über eine solarthermische Anlage auf dem Dach erreicht werden. Für den Gebäudebestand wird ab 2010 ein Anteil regenerativer Energien von zehn Prozent vorgeschrieben, der immer dann erfüllt werden muss, wenn es zum Austausch der Heizungsanlage kommt. Ersatzweise kann die Verpflichtung durch eine verbesserte energetische Dämmung erfüllt werden. Informationen: www.um.baden-wuerttemberg.de (Stichwort: Wärmegesetz); www.energieagentur-bodenseekreis.de.



Pflegen - Helfen - Beraten
Die Caritas Sozialstation informiert Leistungen für Pflegebedürftige mit erheblichem allgemeinen Betreuungsbedarf

Was ist das?

Das sind Leistungen, die Pflegebedürftige neben dem Hilfebedarf im Bereich der Grundpflege und hauswirtschaftlichen Versorgung erhalten können, wenn ein erheblicher Bedarf an allgemeiner Beaufsichtigung und Betreuung gegeben ist.

Wer hat Anspruch?

Pflegebedürftige der Pflegestufe 1 - 3 mit demenzbedingten Fähigkeitsstörungen, mit geistigen Behinderungen oder psychischen Erkrankungen, bei denen der Medizinische Dienst der Krankenversicherung im Rahmen der Begutachtung als Folge der Krankheit oder Behinderung mit Auswirkungen auf die Aktivitäten des täglichen Lebens festgestellt hat, die dauerhaft zu einer erheblichen Einschränkung der Alltagskompetenz geführt haben.

Wie hoch sind die Leistungen?

460,— Euro je Kalenderjahr.
Pflegebedürftige die erst im Laufe eines Kalenderjahres die Leistungsvoraussetzung erfüllen, erhalten die Leistung anteilig.
Der im Kalenderjahr nicht verbrauchte Betrag kann auf das Folgejahr übertragen werden.

Wo kann ich diesen Betreuungsbetrag beantragen?

Bei Ihrer zuständigen Pflegekasse.

Wo finde ich diese Betreuungsangebote?

Natürlich bei der Sozialstation Überlingen e. V.

Unterstützung und Pflege zu Hause sind Vertrauenssache.

Bei Beratungs-, Informations- und Hilfebedarf wenden Sie sich vertrauensvoll an unsere Pflegedienstleiterin, Frau Ulrike Auer.

Wir beraten Sie gerne und unverbindlich, rufen Sie uns an:

**Sozialstation Überlingen e. V.,
Alte Nußdorfer Str. 1,
88662 Überlingen,
Telefon: 07551/95 32-0,
Telefax: 07551/95 32-25.**

..... ✂

Beitrittserklärung:

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt als Fördermitglied der Sozialstation Überlingen e. V.

Ich möchte die Sozialstation durch meine Mitgliedschaft unterstützen.

Jahresbeitrag Euro
(Mindestjahresbeitrag Euro 15,—)

Name:

Vorname:

Straße:

PLZ, Ort:

per Überweisung

per Bankeinzug

Bankverbindung

BLZ:

Konto-Nr:

Unterschrift:

..... ✂



**KIRCHLICHE
NACHRICHTEN**

Verkündblatt der Seelsorgeeinheit Sipplingen

mit den Gemeinden
St. Pelagius, Bonndorf
St. Bartholomäus, Hödingen
St. Peter und Paul, Nesselwangen
St. Martin, Sipplingen

**Pfr. Dr. Zdenko Joha, Seestraße 38,
78354 Sipplingen, Tel. 07551/63220**

Pfarrbüro
Seestraße 38, 78354 Sipplingen
Tel. 07551/63220, Fax 60636
Mail: pfarramt.sipplingen@t-online.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Dienstag bis Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr und
Donnerstagmittag von 15.00 bis 17.00 Uhr
Sprechzeiten von Herrn Pfarrer Dr. Joha (wir bitten um vorherige Terminvereinbarung):

Mittwochs
ab 15.00 Uhr im Pfarrhaus Hödingen
Donnerstags
ab 11.00 Uhr Pfarrhaus Nesselwangen
ab 15.00 Uhr im Pfarrhaus Sipplingen
ab 17.00 Uhr im Pfarrhaus Bonndorf

Donnerstag, 15.11.2007

Sipplingen
18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Gemeinschaftsmesse der Frauen
(für Fritz Schellinger und Schwester Alma Lupo; Verstorbenen der Familien Stengele/Brockmann; Maria Magdalena und Anton Barth mit verst. Angehörigen; Leonie Strobel und verst. Angehörige der Familien Cäcilia und Johann Biller; Robert und Gertrud Cordes-Schmid)
Anschließend treffen wir uns zur Jahreshauptversammlung im Sängenheim.

Freitag, 16.11.2007

Hödingen
19.00 Uhr Gemeinschaftsmesse der Frauen im Pfarrheim

Samstag, 17.11.2007

Vorabend zum 33. Sonntag im Jahreskreis (Ev: Lk. 21,5-19)
Hödingen
19.00 Uhr Heilige Messe unter Mitwirkung des Kirchenchores
(für Theresia Gorber; Hermann Mock; Max und Elisabeth Schmon; Jahrtag für Willi Niedermann)
Die Kollekte ist vorgesehen für die DIASPORA.

Sonntag, 18.11.2007

(33. Sonntag im Jahreskreis Ev: Lk. 21,5-19)
Bonndorf
10.00 Uhr Wortgottesfeier und anschließendes Gedenken am Kriegerdenkmal unter Mitwirkung der Musikkapelle.
Die Kollekte ist vorgesehen für die DIASPORA.
Hödingen
10.00 Uhr Feier zum Volkstrauertag am Kriegerdenkmal unter Mitwirkung der Musikkapelle.
Sipplingen
10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst und anschließender Friedhofsbesuch unter Mitwirkung der gesamten Bürgermiliz. Im Rahmen dieser Feier würdigen wir aller Opfer der Kriege, der politischen und militärischen Gewalt. Die Namen der Kriegstoten des Ersten und Zweiten Weltkriegs aus Sipplingen werden gelesen. Sie sind zentraler Punkt der Feier. Eingeladen sind Alle, unabhängig von Glauben und Konfession, besonders die Familien unserer Kriegstoten.
Die Kollekte ist vorgesehen für die DIASPORA.

Nesselwangen
10.00 Uhr Wortgottesfeier und anschließendes Gedenken am Kriegerdenkmal unter Mitwirkung der Musikkapelle.

Die Kollekte ist vorgesehen für die DIASPORA.

**Termine
Sipplingen:**

Laudato si

Unser nächstes Treffen:
Donnerstag, 15.11.2007, 20.00 Uhr Chorprobe im Pfarrheim.
Wer Freude am Singen hat, ist herzlich willkommen.
Bernadette Widenhorn

Kolpingfamilie

Gruppe Nazareth
Freitag, 16.11.2007, 15.30 Uhr Gruppenstunde im Pfarrheim

Ökumenischer Besuchsdienst

Wir möchten in der Seelsorgeeinheit einen ökumenischen Senioren- und Krankenbesuchsdienst aufbauen und suchen Frauen und Männer, die Freude daran haben, anderen Gemeindemitgliedern zu begegnen.
Unser nächster Kurstermin ist am Dienstag, dem 20. November 2007, um 20.15 Uhr im Pfarrheim in Sipplingen.

Firmung 2008

Die Workshopleiter der Seelsorgeeinheit treffen sich am 27. November 2007 um 20.00 Uhr im Pfarrheim in Sipplingen.
Herzliche Grüße Ihr Pfr. Joha und Gisela Regenscheit

Gruppe Familiengottesdienst

Unser nächster Treff zur Vorbereitung des Familiengottesdienstes, den wir im Dezember feiern, ist am Mittwoch, dem 21. November 07, um 20.00 Uhr im Sängenheim in Sipplingen.
Es ist jeder herzlich willkommen, dem es Freude macht, einen Familiengottesdienst vorzubereiten.
Viele Grüße
Rita Strohmaier

Hödingen

Teeniegruppe Team

Wir treffen uns zur Gruppenstunde am Freitag, dem 16. November 2007, um 15.30 Uhr im Pfarrhaus in Hödingen.
Bis dann Eure Michaela Asshoff und Manuela Waibel

Wilden Kletterer:

Unser nächstes Treffen am Samstag, dem 17.11.2007, fällt leider aus.
Wir sehen uns dann am 01. Dezember 07 wieder.
Bis dann, euer Klaus Stieglitz

Evangelische Kirchengemeinde

mit den Ortsteilen Bodman, Bonndorf, Espasingen, Ludwigshafen, Nesselwangen, Sipplingen u. Wahlwies

Öffnungszeiten des **Pfarramtes**, Mühlbachstr. 7 in Ludwigshafen:
dienstags 9.00-12.30 Uhr; donnerstags 9.00-12.30 Uhr
Tel. 07773-5588, Fax 07773-7919
e-mail: ek-ludwigshafen@t-online.de
homepage: www.ek-ludwigshafen.de

Samstag, 17. November

10.00-12.00 Uhr: Krippenspielprobe
13.00 Uhr: Trauung von Bernd und Gudrun Krüger mit Taufe von Paul Krüger in Ludwigshafen

Sonntag, 18. November

10.00 Uhr: ökumenischer Gottesdienst zum Volkstrauertag in der kath. Kirche St. Martin zu Sipplingen.

10.30 Uhr: Gottesdienst in Ludwigshafen (Lehrvikar Wurster)

10.30 Uhr: Kindergottesdienst in Ludwigshafen

Montag, 19. November

14.30-16.00 Uhr: ökumenische Jugendgruppe im Jugendraum in Ludwigshafen
20.00 Uhr: Singprojekt "Weihnachten" in Sipplingen

Dienstag, 20. November

9.00 Uhr: Spielgruppe im Gemeindesaal in Sipplingen

14.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl im Seniorenhotel "Löwen"

15.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl im Haus "Silberdistel"

16.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl im Haus "Wilhelmine"

19.00 Uhr: Taizé-Singen in Ludwigshafen zum Kennenlernen der Gesänge

20.00 Uhr: Abendandacht mit Gesängen aus Taizé in Ludwigshafen

Mittwoch, 21. November - Buß- und Bettag

16.30 Uhr: Konfirmandentreff in Ludwigshafen

18.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Boch)

Donnerstag, 22. November

8.15 Uhr: Morgenlob in der Johanneskirche in Wahlwies

9.00 Uhr: Spielgruppe im Gemeindesaal in Sipplingen

9.30 Uhr: Mutter-Kind-Treffen im Jugendraum in Ludwigshafen

Samstag, 24. November

10.00-12.00 Uhr: Krippenspielprobe

14.30 Uhr: Empfang für Neuzugezogene im Johannes-Hüglin-Saal in Ludwigshafen

19.00 Uhr: Gottesdienst in Wahlwies (Pfarrer Boch) - wir gedenken der Verstorbenen des vergangenen Jahres

Sonntag, 25. November

9.15 Uhr: Gottesdienst in Ludwigshafen (Pfarrer Boch) - wir gedenken der Verstorbenen des vergangenen Jahres

10.30 Uhr: Gottesdienst in Sipplingen (Pfarrer Boch) - wir gedenken der Verstorbenen des vergangenen Jahres

Volkstrauertag

Um allen Menschen die Teilnahme an den Gedenkfeiern zum Volkstrauertag und den Gottesdiensten zu ermöglichen, beginnt der evangelische Gottesdienst am Volkstrauertag erst nach der Gedenkfeier auf dem Friedhof - also um 10.30 Uhr. Unserer katholischen Schwestergemeinde Ludwigshafen wünschen wir an diesem Sonntag ein gesegnetes Patronziniumsfest.

Basar - Vorankündigung

Herzliche Einladung zu unserem traditionellen Adventsbasar am Samstag, 1.12. sowie Sonntag, 2.12., jeweils ab 14.00 Uhr!

Sach- und Kuchenspenden für den Basar können am Samstag, 2.12., im Johannes-Hüglin-Saal in Ludwigshafen abgegeben werden. HERZLICHEN DANK.

Haus-Sammlung

Es ist wieder so weit! Die Adventszeit rückt näher und damit auch wieder unser all-

jährlicher Basar am 1. Adventswochenende. In diesem Zusammenhang sind in diesen Tagen wieder unserer "Sammlerinnen und Sammler" unterwegs. Über eine Sach- oder Geldspende freuen sich nicht nur die fleißigen Helfer, sondern die ganze Kirchengemeinde - recht herzlichen Dank!

Krippenspiel

Habt Ihr Lust beim Krippenspiel am Heiligen Abend um 16.30 Uhr in Ludwigshafen mitzumachen? Zur Vorbereitung treffen wir uns jeweils am Samstagmorgen um 10 Uhr im Johannes-Hüglin-Saal in Ludwigshafen. Bis 10.45 Uhr üben alle Kinder die Lieder, die wir beim Krippenspiel gemeinsam singen. Anschließend bleiben dann nur die Kinder mit Sprechrolle zur weiteren Probe. Nur bei der ersten Probe (wir lernen das Stück kennen) und der Generalprobe bleiben alle Kinder von 10 bis 12 Uhr. Erste Probe: 17. November (10-12 Uhr) - weitere Proben am 24.11. / 1.12. / 8.12. und 15.12. (10-10.45 Uhr / 10-12 Uhr). Generalprobe: 22. Dezember (10-12 Uhr) Wir freuen uns auf Euch!

Sehr herzlich grüßt Sie im Namen aller Mitarbeitenden,
Ihr Dirk Boch, Pfarrer



Das Bild zeigt die Kandidatinnen und Kandidaten bei der Kirchenwahl unserer Gemeinde gemeinsam mit Vertretern der Ökumene, der politischen Gemeinde sowie den Mitgliedern des Gemeindevwahlausschusses.

1. Wahlbezirk Ludwigshafen (mit Bodman, Espasingen, Bonndorf und Nesselwangen):

Zu wählen waren 6 Kirchengemeinderäte. Die Wahlbeteiligung lag bei 18,1 % (2001: 12,5%) Von den 182 abgegebenen Stimmzetteln waren 167 gültig. Es entfielen auf:

- Inge Hölzle 129 Stimmen
- Regina Renner 127 Stimme
- Sabine Scherr 124 Stimmen
- Judith Köhler 121 Stimmen
- Claudia Fleisch 95 Stimmen
- Dr. Harold Hoehne 86 Stimmen
- Sabine Richter 70 Stimmen
- Brigitte Lengenber 58 Stimmen

2. Wahlbezirk Wahlwies:

Zu wählen waren 4 Kirchengemeinderäte. Die Wahlbeteiligung lag bei 23,2 % (2001: 16,1%) Von den 85 abgegebenen Stimmzetteln waren 79 gültig. Es entfielen auf:

- Angelika Frost 66 Stimmen
- Dr. Kay Diederichs 62 Stimmen
- Eva Sorge 52 Stimmen
- Katja Stepper 39 Stimmen
- Barbara Götz-Fitsch 37 Stimmen
- Konrad Walter 30 Stimmen

3. Wahlbezirk Sipplingen:

Zu wählen waren 4 Kirchengemeinderäte. Die Wahlbeteiligung lag bei 21,1 % (2001: 13,4%) Von den 72 abgegebenen Stimmzetteln waren 69 gültig. Es entfielen auf:

- Ruth Thiel 64 Stimmen
- Hans-Joachim Huber 55 Stimmen
- Susanne Karras 49 Stimmen
- Elisabeth Roesener 49 Stimmen

Die gewählten Kandidaten und Kandidaten haben die Wahl angenommen.

Wir danken allen Kandidatinnen, dass sie sich zur Verfügung gestellt haben und gratulieren den neu gewählten Mitgliedern des Kirchengemeinderates. Herzlichen Dank auch allen Gemeindegliedern, die von ihrem Wahlrecht Gebrauch gemacht haben.

Gegen die Wahl kann von jedem wahlberechtigten Gemeindeglied innerhalb einer Woche nach der Bekanntgabe Einspruch beim Gemeindevwahlausschuss eingelegt werden. Der Einspruch kann nur auf die Verletzung gesetzlicher Vorschriften gestützt werden und muss schriftlich unter

Angabe der Gründe erfolgen. Der Einspruch ist an das Evangelische Pfarramt, Mühlbachstr.7, 78351 Bodman-Ludwigshafen, zu richten.

Während der Einspruchsfrist liegt das amtliche Wahlergebnis beim Evangelischen Pfarramt zur Einsichtnahme auf.

Der Gemeindevwahlausschuss

immer aktuell informiert unter:
www.ek-ludwigshafen.de

Neuapostolische Kirche Ludwigshafen

mit den Ortschaften Bodman und Sipplingen

Am Sonntag, 18. November,
9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 21. November
20.00 Uhr Gottesdienst



DIE VEREINE BERICHTEN



BÜRGERMILIZ SIPPLINGEN e.V.

Die Bürgermiliz nimmt geschlossen am ökumenischen **Gottesdienst** und an der anschließenden **Gedenkfeier auf dem Friedhof**, anlässlich des **Volkstrauertages** teil.

Antreten der gesamten **Bürgermiliz** ist am **Sonntag, den 18.11. 2007, um 9.45 Uhr** im **Bürgersaal** des Rathauses.

Anzug: Helm mit Spitze, ohne Gewehr

Gerold Beirer
- Hauptmann-



DEUTSCHE-LEBENS- RETTUNGS- GESELLSCHAFT

Ortsgruppe Sipplingen

NACHWUCHSSCHWIMMEN SCHWIMMTRAINING

Das Nachwuchsschwimmen findet 14-tägig am Donnerstag, im Hallenbad Salem statt. Das nächste Schwimmen ist nun am Donnerstag, 15.11.2007.

Abfahrt an der Turn- und Festhalle um **18.00 Uhr**. Wir freuen uns darauf wieder mit euch trainieren zu können.

Das Jugendleiterteam

Aktuelle Informationen auch auf unserer Homepage:
www.sipplingen.dlrg.de



Fastnachtsgesellschaft SIPPLINGEN e.V.

100-jährige Hauptversammlung der Fastnachtsgesellschaft Sipplingen 1907 e.V.

Unter den Klängen des Sipplinger Narrenmarsches fand ein Umzug zum Beginn der kommenden Fastnacht 2007 durchs Dorf statt.

Anschließend trafen sich die Narren im Hotel Krone zur 100sten Jahreshauptversammlung.

Nach der Begrüßung der Teilnehmer durch den Präsidenten Willi Schirmeister wurde dem in diesem Jahr verstorbenen Mitglied Willi Weiß gedacht.

Der Präsident dankte allen Mitwirkenden die beim 100-jährigen Jubiläum zum Gelingen dieser eindrucksvollen Veranstaltung mitgewirkt haben. Besonders bedankte er sich bei den vielen Spendern und Helfern, ohne deren Hilfe es schwer gefallen wäre eine derartige Großveranstaltung in unserer Gemeinde durchzuführen.

Ein besonderer Dank ging an die Freiwillige Feuerwehr Sipplingen mit ihren aktiven und passiven Mitgliedern, die unseren Verein über das ganze Festwochenende tatkräftig unterstützten.

Als Dank für seine Hilfe übergab der Präsident seinem Vize ein Geschenk. Willi bedankte sich für die Musical-Karten, deren Besorgung Katja Marte übernommen hatte, und die die Mitglieder für ihn und Karl Heinz und ihren Frauen als Dank für die viele Arbeit, die das Jubiläum gefordert hat, geschenkt haben. Beim Ausblick nach vorne erläuterte er den Narrenfahrplan 2008, der allen Anwesenden vorlag. Besonderer Hinweis galt dem 50-jährigen Jubiläum der Store im Jahr 2009.

Die Narrenschreiberin Marianne Furt-schegger ließ die vergangene Fastnachtzeit in ihrer originellen Art Revue passieren.

Der Bericht der Säcklemoschtere Daniela Biller fiel besondere positiv aus. Trotz der enormen Aufwendungen für das Jubiläum konnte die Kasse mit einem Überschuss abschließen.

Die Mitgliederzahl beträgt zurzeit 496.

Narrenrat und Bürgermeister Anselm Neher führten die Entlastung der Vorstände und der Kassenprüfer durch. Sie fiel einstimmig, bei Enthaltung der Betroffenen, aus.

Bei der anschließenden Wahl des Präsidenten und Vizepräsidenten kandidierten die bisherigen Amtsinhaber, die beide einstimmig gewählt wurden.

Bei den Wahlen der Narrenräte gab es keine Änderungen. Der gesamte Rat wurde auf 3 Jahre wiedergewählt.

Narrenrat Anselm Neher hat in seiner Funktion als Bürgermeister auf die außerordentliche Wirkung der Jubiläumsveranstaltung hingewiesen. Die Gemeinde Sipplingen hat dadurch ihren Bekanntheitsgrad deutlich verbessert.

Der seit 9 Jahren amtierende Hänselevater Siegfried Lohrer hat dieses Amt an Jörg Brandt und seine Stellvertreter Stefan Keller und Andreas Keller übergeben. Willi Schirmeister bedankte sich bei Siegfried mit einem Geschenk.

Die Store, die von der Storemutter Katja Marie geführte Gruppe, hat nachdem Kerstin Heckeler nicht mehr kandidierte, als Nachfolgerin Nadine Romminger gewählt.

Eine große Zahl von Mitgliedern konnte für ihre lange Zugehörigkeit geehrt werden.

Für 50 Jahre

Hermann Balzer
Reinhard Biller
Albrecht Seiberle
Franz Walter

Für 40 Jahre

Helmut Biller
Gerhard Jerg
Wilfried Strüver

Für 25 Jahre

Bettina Beirer
Herbert Jack
Siegfried Jack
Hermann Kitt
Hans-Jörg Strohmaier
Bernhard Thiel

Den Jubilaren wurde für ihre langjährige Treue gedankt und sie erhielten eine Urkunde und eine Flasche Fasnetsekt überreicht.

In seinem Schlusswort bedankte sich Vizepräsident Karl-Heinz Rimmel bei Willi Schirmeister für die gute Zusammenarbeit bei den Vorbereitungen zum Jubiläum. Besonders im Bereich des Sponserings hat sich Willi enorm eingesetzt. Ohne diese Spenden und Zuwendungen hätten die Kosten des Jubiläums die Kasse schwer belastet. Nur dadurch konnte sogar ein Überschuss erwirtschaftet werden.

Er wünschte den Narren eine fröhliche Fastnachtzeit.

Die Versammlung wurde mit 3 kräftigen Narri-Narro geschlossen.

ruvo



FREIWILLIGE FEUERWEHR SIPPLINGEN

Am Sonntag, 18.11.2007 beteiligt sich die Freiwillige Feuerwehr an der Gedenkfeier zum Volkstrauertag.

Treffpunkt der gesamten aktiven Abteilung und der Altersmannschaft ist um 9.45 Uhr auf dem Rathausplatz.

Freiwillige Feuerwehr
Sipplingen

Jugendfeuerwehr Sipplingen

Das für Samstag, 17.11.2007 vorgesehene Schwimmen muss leider aus terminlichen Gründen verschoben werden. Das nächste Treffen ist wie im Dienstplan enthalten, am Mittwoch, 21.11.2007. Der Beginn ist um 19.00 Uhr in Arbeitskleidung. Treffpunkt am Gerätehaus.

Brennender Pizzaofen sorgt für Feuerwehreinsatz

Die Freiwillige Feuerwehr Sipplingen

wurde am Samstag, 03.11.2007, um 11.40 Uhr durch die integrierte Einsatzleitstelle Bodenseekreis zu einem Brandeinsatz in ein Restaurant am Landungsplatz alarmiert. Nach Eintreffen der ersten Einsatzfahrzeuge unter der Einsatzleitung von Kommandant Karl-Heinz Biller konnte rasch Entwarnung gegeben werden. Die Flammen waren bereits erloschen, Personen wurden nicht verletzt.

Wie sich herausstellte, geriet ein Pizzaofen vermutlich durch ein Gasleck in Brand. Die Mitarbeiter löschten die Stichflammen mit Wasser und alarmierten die Feuerwehr.

Der Pizzaofen wurde bis zur genauen Klärung der Brandursache außer Betrieb gelassen. Bis zum Eintreffen eines Gaswerk-Mitarbeiters blieb ein Löschfahrzeug der Feuerwehr an der Einsatzstelle.

Hans-Jörg Dieringer
Freiw. Feuerwehr Sipplingen
www.feuerwehr-sipplingen.de



TURN-UND SPORTVEREIN SIPPLINGEN

SG Sipplingen/Hödingen Die nächsten Spiele:

Samstag, den 17.11.2007
um 14.30 Uhr in Sipplingen:
**SG Sipplingen/Hödingen II -
FC Uhdlingen II**

Sonntag, den 18.11.2007
um 14.30 Uhr in Sipplingen:
**SG Sipplingen/Hödingen I -
SV Volkertshausen I**

Spielergebnisse: VfR Sauldorf I - SG Sipplingen/ Hödingen I 0:9 (0:3)

Tore: 0:1 (9.) Thum, 0:2 (28.) Thum,
0:3 (32.) Wegmann, 0:4 (51.) D. Brehm
0:5 (53.) Poolina, 0:6 (62.) Bojaj, 0:7 (64.)
Wegmann, 0:8 (80.) Pollina, 0:9 (87.) E.
Brehm

Tabelle Kreisliga A Staffel 3:
**1. SG Sipplingen/Hödingen, 26 Punkte,
32:13 Tore**
2. SV Volkertshausen, 26 Punkte,
26:15 Tore

Nach überzeugendem Sieg nun Tabellenführer.

Bei nasskaltem stürmischem Wetter entfachte unsere Mannschaft einen kleinen Orkan, und ließ dem Gegner keine Chance. Von Anfang an war unsere Mannschaft während des ganzen Spieles Herr der Lage. Nach Aussage der Gegenseite war der Gegner wohl Ersatzgeschwächt. Aber trotz allem geht der Sieg auch in dieser Höhe aufgrund der Überzeugenden Leistung unserer Mannschaft voll in Ordnung.

Am kommenden Sonntag kommt es nunmehr zu einem echten Spitzenspiel auf unserem Sportplatz am Hauberg. Gegner ist der jetzige Tabellenzweite SV Volkertshausen, der am vergangenen Wochenende zu Hause nur ein Unentschieden erreichte, und deshalb die Tabellenführung an uns verlor.

Beide Mannschaften haben bisher die gleiche Bilanz, nur unsere Erste hat die bessere Tordifferenz. Es wird bestimmt ein spannendes Spiel, bei dem der Ausgang offen ist. Mit einer zahlreichen Unterstützung unserer Fans könnte unsere Mannschaft am Ende gut dastehen. Diese Gunst der Zuschauer hätte unsere Mannschaft nach inzwischen 9 Spielen ohne

Niederlage auch verdient. Die Mannschaft rechnet mit euch.

SG Sipplingen/Hödingen II - Spfr. Ittendorf/Ahausen II

Das Spiel ist ausgefallen, neuer Termin: Sa., 24.11., um 14.30 Uhr in Hödingen.

Jugendspiele:

Samstag, den 10.11.2007

14.30 Uhr in Hödingen
**SG Sipplingen/Hödingen E -
SV Herdwangen E**

15.30 Uhr in Hödingen
**SG Sipplingen/Hödingen D -
SV Meßkirch D2**

15.00 Uhr in Uhdlingen
**FC Uhdlingen C - SG Sipplingen/
Hödingen C**

12.30 Uhr in Sipplingen
**SG Sipplingen/Hödingen A -
SV Mülhausen A**

Ergebnisse:

**SV Deggenhaustal C2 -
SG Sipplingen/Hödingen C 2:13**

Mehr Info unter:
www.SG-Sipplingen-Hödingen.de

AH-FUSSBALL

Die AH-Spieler können die Grätsche für den Winter einpacken und dafür die feinen technischen Kabinettstückchen auspacken. Ab sofort wird wieder mittwochs, ab 20.00 Uhr in der Halle gezaubert!

TISCHTENNIS-JUGEND

Bis in den Februar hinein treffen wir uns nun wieder freitags, von 16.30 bis 17.30 Uhr, im Gymnastikraum der Turnhalle. Bei Einzel-, Doppel- und Rundlauf verbessern wir spielerisch Schlagtechnik und Spieltaktik. Interessierte Jugendliche ab 12 Jahren sind willkommen!

Andreas Zumbrock

Auch in diesem Winter bietet der TSV wieder Ski- und Snowboardkurse in Mellau an. Es sind auch Einzelfahrten möglich.

Termine: 15. und 22.12.07, 12. und 19.01.08
Ausweichtermin: 26.01.08

Familien ab 3 Personen erhalten einen Nachlass.

Kosten für Kurs und Fahrt entnehmen Sie bitte der Preisliste.

Teilnahme Art	Anzahl Tage	Erwachsene 1988 und älter	Junioren 1989 bis 1991	Kinder 1992 bis 2001	ohne Tagesk. Bambino 2002 u. jünger
Kurs +	4 Tage	272,-	256,-	196,-	148,-
Fahrt +	3 Tage	231,-	222,-	171,-	135,-
+ Tageskarte	2 Tage	180,-	176,-	136,-	110,-
	1 Tag	110,-	105,-	90,-	80,-
Fahrt +	4 Tage	148,-	132,-	106,-	64,-
Tageskarte	3 Tage	117,-	108,-	87,-	54,-
	2 Tage	82,-	76,-	60,-	38,-
	1 Tag	45,-	41,-	33,-	22,-

Anmeldung und weitere Informationen bei Claudio Klaiber, Tel. 0171/7 72 44 12
Anmeldeschluss: 07.12.07

VdK ORTSVERBAND SIPPLINGEN

Der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH informiert:

Die Sprechstage der Sozialrechtsreferentin Petra Mauch finden statt in

Friedrichshafen, Franziskuszentrum, Franziskusplatz 1, 88045 Friedrichshafen, jeden Dienstag in der Zeit von 9.00 - 15.30 Uhr nur mit Terminvereinbarung

Informiert und beraten wird in allen sozialrechtlichen Fragen, u. a. im Schwerbehindertenrecht, in der gesetzlichen Unfall-, Renten-, Kranken- und Pflegeversicherung.

Bei Fragen und für Terminvereinbarung erreichen Sie den Sozialverband VdK Sozialrechtsschutz gGmbH in Radolfzell unter Tel.: 07732-92 36 31

Sozialverband VdK

Der Ortsverband Sipplingen informiert: 60 Jahre Sozialverband VdK

Im Jahr 2007 jährt sich für viele VdK-Orts- und Kreisverbände der 60. Jahrestag ihrer Gründung. Ursprünglich als Interessenvertretung der Kriegsbeschädigten und Kriegshinterbliebenen ins Leben gerufen, hat sich der VdK in den vergangenen sechs Jahrzehnten zu einem großen Sozialverband, der allen interessierten Menschen offen steht, weiterentwickelt. Die Behindertenarbeit und der sozialpolitische Einsatz für die Belange der Rentner und Senioren stellen heute die Schwerpunktaufgaben des über 1,4 Millionen Mitglieder starken Verbands dar.

In Baden-Württemberg zählt der Sozialverband VdK zurzeit über 187 000 Mitglieder, Tendenz weiter steigend. Diesen Personen stehen mittlerweile 37 hauptamtliche VdK-Sozialrechtsreferenten in 23 Geschäftsstellen in allen Regionen Baden-Württembergs zur Verfügung. Auf Grund des gestiegenen Beratungsbedarfs hat der VdK-Landesverband das Team

der Sozialrechtsreferenten im Februar 2006 stark aufgestockt. Im vergangenen Jahr hatten die damals 23 Sozialrechtsexperten für die Mitglieder über 9000 sozialrechtliche Verfahren erledigt und den Menschen mehr als elf Millionen Euro an Nachzahlungen erstritten. Weitere Informationen und VdK-Geschäftsstellenadressen finden sich unter www.vdk-bawue.de.



WANDERVEREINIGUNG SIPPLINGEN e.V.

Jetzt, Sonntag, 18. Nov., wandern wir im Raum Stockach. Unser II. Vorsitzende Alwin Beirer führt die Wanderung. Wir treffen uns mit PKW um 13.00 Uhr an der ev. Kirche.

Wie immer sind auch Nichtmitglieder herzlich willkommen.

Ende des redaktionellen Teils

Ritterrüstung	sicher	gesittetes Benehmen	▼	jüd. Priester in Babylon	▼	franz. Schriftsteller, † 1961	Infekt der Atemwege
▶	▼					▼	▼
zirkul. Körperflüssigkeit		Dreschabfall	▶				
▶				ein Bindewort	▶		
▶						engl. Fürwort: es	▶
medizinisch: Leber		schon		französischer unbest. Artikel	▶		
medizinisch: Unterleib	▶		▼				
männlicher franz. Artikel	▶						
Arzneiform	Figur von Erich Kästner						
▶	▼						
Figur in 'Land des Lächels'	▶						
▶							
in guter Kondition							



Textgestalter	▼	Gesichtsverkleidungen				
▶		▼				
Kfz-Z. Amberg	▶					
med.: Bein, Knochen	▶					
Abk.: United Kingdom	▶					
französisch: dich Behälter	▶					
Gesangskünstler	Teilmenge	Vermächtnisempfängerin	Abk.: Neuerscheinung	Erbfaktor		
▶	▼	▼	▼	▼		
						körniger Niederschlag
						▼
						englisch: Baum
						▼
lebensunefahren			Vorname des Sängers Illic	▶		
Gletscherrest im Meer	▶					
▶						
			Buch der Bibel (Hosea)	▶		
dt. Normenzeichen (Abk.)		Land im Wasser	▶			